

EPOMAX-STUCCO

2K-Epoxi-Spachtel, extra fein

Eigenschaften

EPOMAX-STUCCO ist ein lösemittelfreier, zweikomponentiger Epoxi-Feinspachtel mit folgenden Eigenschaften:

- einfaches und praktisches Mischungsverhältnis (A:B= 1:1 Volumenanteile)
- hohe Haftfestigkeit zum Untergrund
- hohe Druck- und Biegezugfestigkeit
- hohe Härte
- hohe chemische Beständigkeit gegenüber Säuren, Laugen, Meerwasser und Frost-Tau-Wechsel

EPOMAX-STUCCO ist als Kleber für Bauzwecke gemäß EN 1504-4 geprüft. Prüfbericht: 2032-CPR-10.11.

Anwendungsgebiete

EPOMAX-STUCCO wird zur Instandsetzung von Bauteilen aus Beton, Stahl, Stein und Holz sowie zum Schließen von Fugen und Rissen, die nachträglich mit den Injektions- und Gießharzen EPOMAX-L10, EPOMAX-L20 oder DUREBOND kraftschlüssig verklebt werden sollen, eingesetzt.

Technische Daten

Basis:	2K-Epoxidharz
Farbe (Komp. A):	weiß
Farbe (Komp. B):	grau
Farbe (Komp. A+B):	grau
Form:	Paste
Dichte (Komp. A):	1,53 kg/lit
Dichte (Komp. B):	1,50 kg/lit
Dichte (Komp. A+B):	1,52 kg/lit
Mischungsverhältnis (A:B):	100:100 Gew.-Teile
Verarbeitungszeit*):	ca. 60 Minuten

Mindesthärte-temperatur:	+8 °C
Begebar*):	nach 16 Stunden

Endfestigkeiten nach 7 Tagen*

Haftung beim Kleben von Altbeton zu Altbeton und von Frischbeton zu Altbeton: Bestanden (Betonbruch) (EN 12636)

Druckscherfestigkeit: 7,8 N/mm² (EN 12615)

Biegezugfestigkeit: ≥ 30 N/mm² (EN 12190)

Druckfestigkeit: ≥ 50 N/mm² (EN 12190)

Schrumpfen: 0,05% (EN 12617-1)

Verarbeitungszeit*): 60 Minuten (EN ISO 9514)

Wasserbeständigkeit: bestanden (EN 12636)

Elastizitätsmodul im Druckversuch (EN 13412) 5.150 N/mm²

Wärmeausdehnungskoeffizient: 61x10⁻⁶ / K (EN 1770)

Glasübergangstemperatur: ≥ 74 °C (EN 12614)

Brandverhalten: Euroclass E (EN 13501-1)

Dauerhaftigkeit: bestanden* (EN 13733)

* Beim Versagen der Proben, nach Einwirkung von Temperaturwechselbeanspruchung, darf die Druckscherfestigkeit nicht kleiner als die niedrigste Zugfestigkeit des Betons oder geklebten Betons sein.

*) Diese Zeiten gelten für 23±2 °C und 50±5% rel. Luftfeuchte.

EPOMAX-STUCCO

Reinigung der Arbeitsgeräte:

Die Arbeitsgeräte sind sofort nach der Benutzung mit dem Reinigungsmittel SM-12 sorgfältig zu reinigen.

Verarbeitung

1. Untergrund

Der Untergrund muss frei sein von haftungsmindernden Substanzen wie Staub, Fett, Schlempe, lose Bestandteile, Wasserpfützen u.ä. Darüber hinaus sollte eine rückseitige Feuchtigkeitseinwirkung ausgeschlossen werden.

Kriterien für Zementgebundene Flächen:

- Güte des Betons: mind. C20/25
- Güte des Estrichs: Zementgehalt 350 kg/m³
- Alter: mind. 28 Tage
- Haftzugfestigkeit: 1,5 N/mm²
- Restfeuchte: <4% (CM-Methode)

2. Anmischen

Beide Komponenten A (Harz) und B (Härter) werden im abgestimmten Verhältnis geliefert. Die Komponente B (grau) wird restlos in die Komponente A (weiß) gegeben. Das Durchmischen beider Komponenten erfolgt für ca. 5 Minuten mittels eines Spachtels bis eine gleichmäßige graugefärbte Masse entsteht und die Mischung somit homogen wird. Falls weniger Material benötigt wird, sind beide Komponenten im Mischungsverhältnis A:B = 1:1 Vol.-Teile in einem sauberen Gefäß vorzulegen und wie oben beschrieben durchzumischen.

3. Anwendung

EPOMAX-STUCCO wird mittels eines Spachtels auf den zuvor gereinigten und trockenen Untergrund appliziert.

Verbrauch

Verbrauch: ca. 1,5 kg/m²/mm Schichtdicke.

Lieferform

EPOMAX-STUCCO (A + B) wird in 1kg Gebinden geliefert. Die Komponenten A und B werden im abgestimmten Verhältnis geliefert.

Lagerung

Mindestens 12 Monate ab Produktionsdatum, in original verschlossenen Gebinden in kühlen, trockenen und frostfreien Räumen. Produkt vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Empfohlene Lagerungstemperatur von +5 °C bis +35 °C.

Hinweise

- Die Verarbeitungszeit von Epoxid-Systemen hängt von der Umgebungstemperatur ab. Die ideale Temperatur, bei der das Material die optimale Verarbeitbarkeit und Reaktionszeit aufweist, liegt zwischen +15°C und +25°C. Niedrige Temperaturen unter +15°C verzögern die Abbindezeit und höhere Temperaturen über +30°C verkürzen die Verarbeitungszeit. Im Winter empfiehlt es sich, das Material vor Gebrauch im Wasserbad bei ca. +50°C zu erwärmen und danach auf Raumtemperatur abkühlen zu lassen. Damit werden die Verarbeitungseigenschaften wieder hergestellt. Im Gegensatz dazu wird im Sommer die Lagerung des Materials in kühlen Räumen empfohlen.
- Die Haftung der einzelnen Schichten aufeinander kann durch Einwirkung von Feuchtigkeit und Verunreinigung zwischen den einzelnen Arbeitsgängen stark gestört werden.

EPOMAX-STUCCO

- Es empfiehlt sich beim Arbeiten Schutzhandschuhe zu tragen.
- EPOMAX-STUCCO ist nach vollkommener Aushärtung gesundheitlich unbedenklich.
- Beachten Sie die auf den Behältern angegebenen Hinweise sicherer Benutzung und Schutzmaßnahmen.
- Bitte gültiges EG-Sicherheitsdatenblatt beachten.
- EPOMAX-STUCCO ist nur für den professionellen Gebrauch bestimmt.

VOC-Gehalt

Gemäß der VOC-Richtlinie 2004/42/EG (Anhang II, Tabelle A) beträgt der VOC-Höchstgehalt für die Produktunterkategorie g, Typ Lb 350 g/l (2010) für das gebrauchsfertige Produkt. EPOMAX-STUCCO hat einen VOC-Gehalt <350 g/l.



2032

ISOMAT S.A.

17. km Thessaloniki – Ag. Athanasios
Postfach 1043, 570 03 Ag Athanasios,
Griechenland
10

2032-CPR-10.11

DoP No.: EPOMAX-STUCCO/1264-01

EN 1504-4

Produkte und Systeme für den Schutz und die Instandsetzung von Betontragwerken -
Definitionen, Anforderungen,
Qualitätsüberwachung und Beurteilung der
Konformität - Teil 4: Kleber für Bauzwecke

Verbundwirkung: bestanden

Scherfestigkeit: ≥ 6 N/mm²

Druckfestigkeit: ≥ 30 N/mm²

Schrumpfen: $\leq 0,1\%$

Verarbeitbarkeit: 25 Minuten bei +20 °C

Wasserbeständigkeit: bestanden

Elastizitätsmodul unter

Druck: ≥ 2000 N/mm²

Wärmeausdehnungs-
koeffizient: $\leq 100 \times 10^{-6}$ / K

Glasübergangstemperatur: ≥ 40 °C

Brandverhalten: Euroklasse E

Dauerhaftigkeit: bestanden

Gefährliche Substanzen: gemäß 5.4

ISOMAT S.A.

BUILDING CHEMICALS AND MORTARS

HAUPTVERWALTUNG - ANLAGE

17. km Thessaloniki - Ag. Athanasios,
Postfach 1043, 570 03 Ag. Athanasios, Griechenland
Tel.: +30 2310 576 000, Fax: +30 2310 722 475

www.isomat.eu e-mail: info@isomat.eu